

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Breslau, 4. Jan. In der heute vormittag abgehaltenen Versammlung der Breslauer Getreidehändler wurde ein definitiver Bescheid...

Das Koksyndikat in Köln kaufte, um einem dringenden Bedarf des inländischen Marktes zu kommen, 50,000 t Kokes in England zur Erfüllung der Lieferungsverpflichtungen nach Spanien und Belgien...

Die Berliner Geschäftswelt der „Wilhelmine in Magdeburg“ (Abteilung für Annoncen-Verschickung), Berlin W. 8, Friedrichstraße 10, hat zum neuen Verzeichnungs-Kalender für 1897...

Die Braunschweiger Strassenbahnverwaltung veranlaßt 1896 219,71 M. (213,705 M.). Die Dividendenanweisung lautet auf 5 1/2 bis 6 Proz. gegen 5 Proz. im Vorjahre.

Eisenbahn-Einnahmen. Die Einnahme der Mittelmeerbahn im letzten Dezembermonat betrug 56,995 Lire weniger als in derselben Zeit 1895...

Zahlungsstellungen. Die Getreide-Exportfirma Wahle & Köhner in Zeinin hat die Zahlungen eingestellt. Die Forderungen werden mit 120,000 fl., die Aktien mit 120,000 fl. angesetzt.

London, 4. Jan. (Goldminen-Kurse in Pitt. Sterl. Telegramm der Firma Schöber & Döhlz, Dresden). Schlusskurse vom 2. Jan. Süd-Afrika: Minsen: Anglo 3.62, Crown Reef 10.37...

Waaren- und Produktenberichte.

London, 4. Jan. (Schluss.) Weizen fest 1/2-1 sh. höher als vorige Woche. Mehl und Hafer fest, Gerste fest aber ruhig.

schwimmenden Getreide Weizen stetig, besser begehrt, Gerste ruhig aber stetig. London, 4. Jan. Die Getreidekurse betragen in der Woche vom 24. Dez. bis 1. Jan.: Engl. Weizen 27.26, fremder 2.495...

Hamburg 4. Jan. Spiritus geschäftlos, per Jan.-Febr. 1897, Br. per Febr.-März 15 3/4, Br. per April-Mai 16 1/2, Br. per Mai-Juni 19 1/2.

Stettin, 4. Jan. Spiritus loco 100 M. Konsumsteuer 36.20. Breslau, 4. Jan. Spiritus per 100 l 100%, excl. 0.10 Verbrauchsabgaben per Jan. 51.20, Gd. do. 70 M. Verbrauchsabgaben per Jan. 31.70 Gd.

Paris, 3. Jan. (Schlußbericht) Spiritus ruhig, per Jan. 32 1/2, per Febr. 32 1/2, per März-April 33, per Mai-Aug. 33 1/2.

Hamburg, 4. Jan. Rübel (unverzollt) ruhig, loco 58.00 Br. Bremen, 4. Jan. Schmalz. Fester, Wilcox 22 Pig, Armour 22 1/2 Pig, Gaidy 23 Pig, Choice Grocery 3 1/2 Pig, Wattle 23 Pig, Fairbanks - Pig Speck Fest. Short clear middling loco 23 Pig.

Stettin, 4. Jan. Rübel loco still, per Jan. 55.00. Köln, 4. Jan. Rübel loco 62.00, per Mai 58.00. Pest, 4. Jan. Kohlräs per Aug-Sept 11.35 Gd., 11.40 Br.

Paris, 4. Jan. (Schlußbericht) Rübel begehrt, per Jan. 55 1/2, per Febr. 55 1/2, per März-April 56, per Mai 57. Antwerpen, 4. Jan. Schmalz per Jan. 50.50, Margarine ruhig.

Wien, 4. Jan. Mais per Mai-Juni 4.25 Gd., 4.30 Br. Pest, 4. Jan. Mais per Mai-Juni 3.94 Gd., 3.95 Br. London, 4. Jan. Mais stetig.

Leipzig, 4. Jan. Kammeuz-Terminkurs. La-Plata, Grundmuster, B. per Jan. 310 M., per Febr. 310 M., per März 312 1/2 M., per April 317 1/2 M., per Aug. 317 1/2 M., per Sept. 317 1/2 M., per Okt. 317 1/2 M., per Nov. 317 1/2 M., per Dez. - M. Umsatz: 15,000 kg Rohw.

Bremen, 4. Jan. Baumwoll-Fest. Upland middling loco 37 1/2 Pig. Liverpool, 4. Jan. Nachm. 12 Uhr 50 Minuten Baumwolle. Umsatz 19,300 B., davon für Spekulation und Export 500 B.

Amerikaner stetig, Brasilien fest. Amerikaner good ordin. 32 1/2, do. low middling 32 1/2, do. middling 33 1/2, do. good middling 34 1/2, do. middling fair 34 1/2.

Mittel-Amerikaner. Liverpool, 4. Jan. Nachm. 4 Uhr 10 Minuten Baumwolle. Umsatz 12,500 B., davon für Spekulation und Export 1000 B. stetig.

Mittel-Amerikaner Lieferungen stetig. Jan.-Febr. 33 1/2, Käuferpreis, Febr.-März 33 1/2, Käuferpreis, März-April 33 1/2, Käuferpreis, April-Mai 33 1/2, Käuferpreis, Mai-Juni 33 1/2, Käuferpreis, Juni-Juli 33 1/2, Käuferpreis, Juli-Aug. 33 1/2, Käuferpreis, Aug.-Sept. 33 1/2, Käuferpreis, Sept.-Okt. 33 1/2, Käuferpreis, Okt.-Nov. 33 1/2, Käuferpreis, Nov.-Dez. 33 1/2, Käuferpreis, Dez.-Jan. 33 1/2, Käuferpreis.

Brasilien ruhig. Rio de Janeiro, 2. Jan. (Telegr.) Wechsel auf London 8 1/2.

Hallescher Verein für Getreide- und Produktenhandel.

Am heutigen Tage wurden folgende Preise mit Ausschluß der Maklergebühr für 1000 kg netto ermittelt:

Weizen, beacht., 155-159 M., feinsten märkischer über Noth. Halbescheisen 150-156 M., feuchter und brandiger Weizen 182-148 M.

Roggen, fest, 126-131 M., feuchter billiger, feiner auswärtiger über Noth. Gerste, ruhig, Brau-, 145-170 M., feinfarbige bis 180 M., beschädigte Gerste 128-140 M., Futter-, 116-125 M.

Hafer, amerikanischer Mixed, 102-104 M. Donaumais 115-117 M. Maie, ruhig, 128-148 M. Raps - M. Sommerrüben - M. Erbsen-Viktoria, 145-155 M. gefordert.

Stärke, einschl. Fasz, gefragt, knappe Vorräthe, Hallesche Weizenstärke, gefragt, 40,00-42,00 M. Maisstärke 30-38 M.

Linsen - M. Bohnen 19-20 M. gefordert. Mohl, blau, 37-38 M. Kümmel 41-42 M. Futterartikel fest, Futtermehl 12,00-13,00 M.

Roggenkleie 9,25-9,75 M. Weizenschalen 8,50 bis 8,75 M. Weizenroggenkleie 8,90-8,75 M. Malzkeime 8,00-10,00 M., dunkle 8,00-9,00 M. Oelkuchen 10,25-10,75 M.

Malz 26,50-28,00 M. Rübel 56,50-57 M. Petroleum 22,50 M. Solaröl 0,855/30 12,50 M. Spiritus 10,00 Liter - Proz. still, Kartoffel-mit 50 M. Verbrauchsabgabe - M., mit 70 M. Verbrauchsabgabe 37,00 M.

Weizenmehl 01 brutto incl. Sack 24,00-25,00 M. Roggenmehl 01 brutto incl. Sack 19,25-20,00 M.

Advertisement for Benedictine Carthäuser liqueur. Includes text: Reichs-Patent-Amtlich geschützt sind LIQUEUR NACHART... F. W. Oldenburger Nachf. HANNOVER.

Antlliche Bekanntschaften.

Bekanntmachung. Vom 10. Januar ist der Erbrechtverfall an den Oeten Halle (Saale), Emmendorfer-Abdewell und Trotha-Cöllwitz erloschen, sowie Bremen und Begerfeld oberertheils aufgelassen. Die Gebühr für ein Gelehrlich bis zur Dauer von drei Monaten beträgt 1 Mk.

Halle a/S., den 1. Januar 1897. Der königliche Ober-Postdirektor, Behl. d.

Bekanntmachung.

Die Grundflächvertheiler und ihre Vertreter werden gemäß der Polizei-Verordnung vom 5. Juli 1893 behufs Vermeidung von Streitigkeiten wiederholt darauf hingewiesen, daß die Bürgerliche und Ministerie hinsichtlich zu reinigen, von Eis und Schnee frei zu machen und erforderlichen Falls mit geeigneten, die Gänge abtummelnden Material zu versehen sind.

Halle a/S., den 2. Januar 1897. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Zu laufenden Jahre sind wiederholt Verfügungen durch Submittationsstellen zur Sprache gebracht worden. Dies gibt Veranlassung, eine besonders strenge Überwachung der Handhabung der über die Abgabe stark wickender Anzeigennetz befindlichen Verfügungen - Bekanntmachung vom 22. Juni 1896 Min. Bl. I. d. im Verh. S. 123 - zu empfehlen.

Halle a/S., den 31. Dezember 1896. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die Bestimmungen der §§ 9 und 10 des Reichsgesetzes, betreffend Mißbrauch und Unterdrückung von Viehdiebstahl, vom 28. Juni 1880 in der Fassung des Reichsgesetzes vom 1. Mai 1894, werden die Viehdiebe von Sonntagen hierdurch wiederholt aufgefordert, ihre Erklärung an Mißbrauch oder Entweihung dem betreffenden Viehdiebstahl-Commissar oder dem Kreisrichteramt anzugeben.

Halle a/S., den 30. Dezember 1896. Die Polizei-Verwaltung.

Siedbrief.

Gegen den unten beschriebenen Zimmermann Wilhelm Kupfer, geboren am 5. Oktober 1864 zu Griebenowde, welcher fähig ist, in die Unterthuningschaft wegen Betrugs verurtheilt.

Halle a/S., den 31. Dezember 1896. Der königliche Erste Staatsanwalt.

Bestirzung. Alter: 32 Jahre, Größe: ca. 1,71 m, Statur: schlank und kräftig, Haare: dunkelbraun, Stirn: hoch, Bart: dunkel, Augenfarbe: braun, Augen: blau, Nase: gewöhnlich, Mund: gewöhnlich, Zähne: gut, Arme: rund, Hände: fein, Gesichtsfarbe: gesund, Sprache: deutsch, Kleidung: englisch-amerikanisch.

Im Namen des Königs!

In der Privatklage des Herrn Kaufmann Johann Zimmer in Halle a/S. gegen den Kaufmann Otto Hagen in Halle a/S. Angeklagter wegen Verletzung der königlichen Schutzgelehrlichkeit in der Sitzung vom 9. Dezember 1896, an welcher Teil genommen haben:

- 1. Anwaltsrath Belgelt, als Vorsitzender, 2. Kaufmann Richter, hier, als Schöffen, 3. Kaufmann Richter, hier, als Schöffen, 4. Gerichts-Schreiber, für Recht erkannt: Der Angeklagte wird wegen öffentlicher Verletzung unter Aufhebung der Kosten mit dreifachem Maß Geldstrafe, an deren Stelle im Nichterfüllungsfall für je fünf Mark ein Tag Gefängnis tritt, bestraft.

Halle a/S., den 30. Dezember 1896. Anfuhrer Verfügung vom 30. Dezember 1896 sind folgende Eintragungen befristet worden:

1. Bei der unter Nr. 220 des Gesellschafts-Registers eingetragenen offenen Handels-Gesellschaft G. A. Krammisch zu Halle a/S. ist in Spalte 4 folgendes vermerkt worden:

Der Inhaber Karl August Jaeger zu Halle a/S. ist als Mitgesellschafter eingetragten.

2. Bei der unter Nr. 2287 des Firmen-Registers eingetragenen Firma zu Halle a/S. ist in Spalte 6 folgendes vermerkt worden:

Die Firma ist in August Schaefer verändert.

Sodann ist unter Nr. 2554 die Firma August Schaefer mit dem Inhaber zu Halle a/S. und als deren Inhaber der Kaufmann August Schaefer zu Halle a/S. eingetragen worden.

Halle a/S., den 30. Dezember 1896. königliches Amtsgericht, Abtheilung VII

Rohe- und Streu-Auction!

Mittagut Diebstahl der Halle a/S. verkauft werthlos an seinen Hehrer Freitag den 8. d. Mts. Vorm. 11 Uhr gegen nachstehende Bedingungen, nämlich: 1. Der Käufer muß die Rohe- und Streu an dem oben angegebenen Ort abholen.

Bücherei-Verkauf.

Anfuhrer Verfügung vom heutigen Tage ist unter Nr. 717 unteres Geschäftsgerichtes, wofoloff die offene Handels-Gesellschaft in Firma:

Hermann Reichardt zu Halle a/S. mit einer Beizugiederlegung in Geschäft eingetragenen ist, folgendes vermerkt worden:

Die Hauptdarlehenleistung in Scheinbücherei ist aufgehoben.

Halle a/S., den 31. Dezember 1896. königliches Amtsgericht, Abtheilung VIII.

Ziegelei-Verkauf.

Verkaufe meine fette Ziegelei Rabatz bei Gröbers bei Halle a/S. 22 Morgen Areal, viel feine Ziegelei, neue Gebäude, gute Konstruktoren, guter Viehst., mit der Hälfte Anschlag.

Gasthofs-Verkauf.

Weinen in lebhafter Stadt (Altmarkt), circa 10,000 Einwohner, alter Weintrauben-Gasthof, feines Haus am Markt, mit 11 Vereins-Zahl, Restaurationszimmer, Loggia, großen Stallungen, etc., nachweislich gutes, fettes Geschäft will ich daher Kräftigkeit halber bei geringerer Abzahlung, bis schiedener, verkaufen. Preis 20,000 Mk., Abzahlung nach Uebereinkunft 10-15,000 Mk. Nähere Auskunft ertheilt (ad) Gustav Riess, Zangernünder.

Hausgrundstück

n. d. Bohn, mit gr. Lagerzimmer, Stall, gen. Keller, 22 Zehner, gr. Hof, Gart., ist zu verkaufen, nach beinahe 30 Jahre, mit 1000 Mk., Abzahlung 1000 Mk., 4% Zins, unter Vorbehalt. Bei der gr. Anz., altershalber zu verkaufen. Offerten unter Nr. 371 an die Exped. d. Saal. Wortl. erbeten.

Geldstücks-Verkauf.

Ein bestes Kolonialwaaren- und Delikatessengeschäft an besser Lage einer Feldstadt Th., mit guter Kundschaft, soll anderer Unternehmungen halber baldigst verkauft werden. Preis incl. Wohnung 1500 Mk., p. a. Der Umlauf, welcher sich auf 45 bis 50,000 Mk. belief, kann noch erhöht werden. Zur Uebnahme werden 10,000 Mk. erforderlich sein und könnte das Lager nach Wunsch auch vergrößert werden. Discretion. Agenten werden. Anfragen unter 2529 R. Def. die Exped. d. Saal.

Holzschneidemühle- und Grundstücks-Verkauf

zu Raumburg a/S. Das hier befindliche Fabrik- und Holzschneidemühlengeschäft, bestehend aus 60 qm Grundfläche, Bismarckstraße 6a, auf welchem sich eine Schneidemühle, Zimmerwerkstatt, Conserven-, Werkstätte, sowie ein nach der Straße gelegenes Wohnhaus befinden, soll hierdurch verkauft werden.

Alleinliche Gebote, sowie die Schneidemühle sind vor einigen Jahren neu erbaut.

Gebote werden bis zum 15. Januar d. S. von mir entgegen genommen. Lände, Konfirmerwalder, (ar Raumburg a/S., Lindenstr. 32.

Ziegelei-Verkauf.

Die den Tüschliden Erben früher, jetzt zu deren Konkursmassen gehörige Ziegelei, bestehend aus 20 Morgen Feld, soll hierdurch verkauft werden. Gebote werden bis zum 15. Januar d. S. von mir entgegen genommen, ebenso wird hierauf der Konkursverwalter zu jeder Zeit von mir ertheilt.

Der Konkursverwalter, Lände, Konfirmerwalder, (ar Raumburg a/S., Lindenstr. 32.

Die Ziegelei mit Conditoreibetrieb, in besser Lage d. Saale, ist zu verkaufen, ist sofort oder später zu verpachten. Näheres bei Hermann Schmidt, Bismarckstr. 32, Raumburg a/S.

Großes, solid gebautes Haus mit vorzüglicher Kelleranlage und schönen Gartenanlagen, in großer Marktstraße, umgeben einer herrlichen u. gepflegten Gegend, ist ertheillich billig zu verkaufen. Als Sommerloft und Pensionat, da Konfirmer nicht am Plage, vorzüglich geeignet. Näb. zu erfahren Bureau des Hausbesitzer-Vereins, Weimar, Saalstr. 14.

Stellmacherei-Verkauf.

Eine in einer Industrie-Ortschaft mit 5000 Einwohnern belegene fette Stellmacherei mit ausgesetzter alter Kundschaft, mit sämtlichem Handwerkszeug u. bedeutenden Vorräthen von 1/2 Morgen Garten steht wegen Uebnahme einer Stellmacherei für 9000 Mk. forderung und ca. 4000 Mk. Anschlag zum Verkauf. Reflektanten erlangen Näheres bei (ar) Gustav Ad. Lehmann, in Mansfeld, Stadt.

Kleineres Grundstück.

an frequenter Straße des jüdischen Stadttheils gelegen, mit Laden, großen Keller u. zu jedem Geschäft geeignet, ist preiswerth zu verkaufen und kann ebend. sofort übernommen werden. Offerten unter Nr. 150 an die Exped. d. Saal. erbeten.





